

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 6 bei Neuenstein-Wüchern (Hohenlohekreis) - Fahrbahndeckenerneuerung in Fahrtrichtung Heilbronn zwischen den Anschlussstellen Neuenstein und Kupferzell - Beginn der zweiten Bauphase und Sperrung der Anschlussstelle Neuenstein ab Montag, 10. September

07.09.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart-Baureferat Nord baut aktuell die Verkehrssicherung für die zweite Bauphase der Fahrbahndeckenerneuerung auf der Autobahn 6 zwischen der Anschlussstelle Kupferzell und der Anschlussstelle Neuenstein um.

In der zweiten Bauphase wird der rechte Teil der Fahrbahndecke und die Auf- und Abfahrten in Fahrtrichtung Heilbronn erneuert. Dafür wird weiterhin ein Fahrstreifen aus Nürnberg kommend in Fahrtrichtung Heilbronn auf die Gegenseite übergeleitet. Es stehen je Fahrtrichtung zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Ab Montag, 10. September 2018, vsl. 19:00 Uhr, wird die Auf- und Abfahrt der Anschlussstelle Neuenstein in Fahrtrichtung Heilbronn voll gesperrt. In dieser Zeit wird die Fahrbahnoberfläche der Rampen erneuert. Ab Freitag, 14. September 2018, vsl. 18:00 Uhr, wird die Anschlussstelle wieder in vollem Umfang zur Verfügung stehen.

Ab Freitag, 14. September 2018, vsl. 16:00 Uhr, wird die Auf- und Abfahrt der Anschlussstelle Kupferzell in Fahrtrichtung Heilbronn sowie die Ein- und Ausfahrt zur Tank- und Rastanlage Hohenlohe Nord voll gesperrt. Ab Sonntag, 16. September 2018, vsl. 20:00 Uhr, wird die Anschlussstelle und die Tank- und Rastanlage wieder in vollem Umfang zur Verfügung stehen.

Seit Mittwoch, 5. September 2018, stehen an den Auf- und Abfahrten entsprechende Hinweisschilder zur anstehenden Sperrung. Auch innerhalb der Tank und Rastanlage wird über die Sperrung informiert. Der Betrieb der Tank und Rastanlage Hohenlohe Nord wird am Wochenende während der Sperrung eingestellt sein.

Aufgrund der geänderten Verkehrsführung mit Tempobeschränkungen muss trotz allen Vorkehrungen mit gewissen Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Während Arbeiten im Baustellenbereich durchgeführt werden, wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h reduziert. In Zeiten ohne Baustellentätigkeit wird die zulässige Geschwindigkeit auf 80 km/h erhöht.

Es ist vorgesehen, alle Arbeiten am 24. September 2018 abzuschließen.

Insgesamt investiert der Bund rund 3,7 Millionen Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen

Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr